

Erster Saisonsieg für Evelyne Leu

Die Baselbieterin gewinnt in den USA

Nach zwei vierten Plätzen hat die Schweizer Skiakrobattik-Olympiasiegerin Evelyne Leu im fünften Weltcup-Wettkampf in diesem Winter in Deer Valley (USA) ihren ersten Sieg errungen.

Bei ihrem sechsten Weltcup-Triumph verwies die 30-jährige Baselbieterin die Olympia-Zweite Li Nina aus China sowie deren Landsfrau Guo Xinxin auf die Plätze 2 und 3. Die Kanadierin Jacqui Cooper, schon zweifache Gewinnerin in diesem Winter, wurde Vierte. Die zweite Schweizer Topspringerin, Manuela Müller, klassierte sich im 10. Rang.

«Ich bin froh, dass es nun geklappt hat, der Sieg hat mir gut getan», sagte Evelyne Leu, die schon im ersten Wettkampf am Olympia-Ort von 2002 als Vierte nahe am Podest gestan-

den war. In der Weltcup-Zwischenwertung festigte sie die dritte Position. «Diesmal ist wirklich alles aufgegangen. Diese Bestätigung gibt mir Selbstvertrauen. Ich habe gemerkt, dass ich die Power wiedergefunden habe.» In Mont Gabriel, wo sie Achte geworden war, habe ihr dieses Gefühl noch etwas gefehlt.

Für den entscheidenden zweiten Sprung in Deer Valley wählte Evelyne Leu den Lay-Tuck-Full (drei Salti, zwei Schrauben). Den Full-Full-Full (drei Salti, drei Schrauben), der ihr letzten Februar den Olympiasieg eingebracht hatte, will sie in den kommenden Wochen trainieren, um ihn an den auf die zweite März-Woche verschobenen Weltmeisterschaften in Madonna di Campiglio zeigen zu können. Si